
Subject: Vorstellung eines Neulings

Posted by [Sherlock](#) on Tue, 26 Aug 2014 08:06:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, hab mich nun doch endlich getraut mich hier anzumelden. Immerhin ist es ja ein Zugeständnis an einen selbst und ich muss gestehen dass macht mir gerade einige Sorgen und belastet mich zutiefst.

Nun gut, ersteinmal ein herzliches Hallo in die Runde!

1.) Ein Paar Worte zu mir.

Ich bin Anfang 30, hatte bereits schon immer eine hohe Stirn doch prägten sich schon GHE an... so puh! Anfang bis Mitte 20. Damals hab ich ein Mittel bekommen, dass man topisch anwendet, ich weiß aber nichtmehr wie es heißt. Es war so teuer, dass ich das nach ein Paar Monaten wieder sein lies. Seitdem hab ich meine Haar Status weniger beachtet um nicht in eine Art Depression zu fallen.

2.) Diagnose

Heute komm ich mit meine GHE schon einigermaßen klar, da ich das durch "gestylte" Haare trapieren konnte. Klar öftere Klogänge inbegriffen um nochmal alles nachzuprüfen, aber hey, das ist es mir wert. Und dauernd als eitel angesprochen zu werden
Seit kurzem bin ich nun aber wieder akut dabei meine Haare zu zählen (wobei ich auf 150-200 (~100 richtig lange dicke Haare, ~50-100 kleinere 1cm lange dünne Häärchchen) nach dem Duschen komme, die beim Stylen und Schlafen und Alltag nicht inbegriffen) und meinen Schopf zu inspezieren. Und mir ist sehr stark aufgefallen, wie licht es doch im oberen Bereich geworden ist (unter Badezimmerlicht hab ich schon Probleme die Haare "dicht" hizulegen, damit keine Kopfhaut durchscheint) und sich auch eine Art Tonsur abzeichnet (der lichte Wirbel am Hinterkopf ist schon auf Fotos deutlich zu erkennen). Außerdem juckt seitdem ich das festgestellt habe meine Kopfhaut. Erst dachte ich es wäre psychisch, aber eine Woche lang?

-> Haarausfall...

3.) Ab hier hab ich mich nun ausgiebig informiert.

Meine Quelle war hauptsächlich dieses Forum, und zusätzlich habe ich mir ein Paar Termine bei unterschiedlichen Ärzten geben lassen.

Was mich nun aber am meisten interessiert, nachdem ich zig Therapie-Topics von Personen gelesen habe die gekämpft haben.. und dann trotzdem kein Erfolg hatten.

Wer hat hier generell Erfolgserlebnisse mit diesen "Wunderheilmittel" Fin, Minox, Dut, etc?

Es beunruhigt mich persönlich, dass wenn das hier alles doch so "erfolgsversprechend" sein soll, mit Kombinationen von Fin, Minox, Dut und Ket und was weiß ich noch, wieso dann immernoch so viele Männer Probleme damit haben.

Ich möchte das nicht schlecht reden, da ich persönlich auch schon hier und da mit dem Gedanken gespielt habe, doch bin ich mir nicht sicher ob ich die Nebenwirkungen und die Kosten für ein Placebo aufbringen kann und möchte. Klar, das ist jedem selbst überlassen, doch im Endeffekt ist mir meine Gesundheit doch sehr wichtig. Wobei ich hier noch nicht weiß wie gewichtig Physisch und Psychisch sein werden.

Zu Fin:

Treten diese Nebenwirkungen wie Libidoverlust und Erektionsstörung so häufig auf? Würden diese Nebenwirkungen auch wieder komplett!!! verschwinden, wenn man das Mittel absetzt oder senkt?

Zu Minox:

Wozu ein Produkt nehmen, das nur Nebenwirkungen verursacht? Erstmal ist eine Chance da, dass Shedding auftritt und dann ist ja nichtmal sicher dass das Produkt auch wirkt?! Und schlussendlich soll es nur 2 Jahre wirken...?! Wieso sollte man sich das antun? Das zögert ja eigentlich das Unvermeidliche nur raus.

Zu Dut/RU/etc:

So wie ich das verstanden habe sind das noch schlimmere Mittel als Fin, die aufs Herz gehen. Wieso sollte ich mir sowas antun? Ist das so eine Art "Last Resort"?

Zu Haartransplantation:

O.K. viele sehen das als letzten Ausweg, aber dazu muss ja ersteinmal der HA zum Stillstand kommen. Wie weiß ich wann das so weit ist? Wie überbrücke ich derweil die Zeit in der meine Haare stetig zurückweichen? Mit einem Haarteil? Schütthaar? Das kann es doch auch nicht sein?! Und dann stehen die Chancen mies dass genug Resthaar bleibt.

4.) Ohnmacht

Nachdem ich mich nun in gefühlt allen Alopezie Seiten/Foren eingelese habe, bin ich gewissermaßen in eine Ohnmacht verfallen. Ich weiß nicht mehr weiter. Die Lage scheint mir ausweglos und es gibt einfach keine Lösung.

5.) Hilfesuchend

richte ich mich nun an die Community und frage mich ob es sinnvoll ist solche Therapien zu versuchen, um sich noch jahrelang damit zu quälen, mit Aussicht auf Misserfolg und gesundheitlichen Beschwerden oder ... ich weiß nicht, welche Möglichkeiten gibt es denn noch? Außer sich natürlich damit abzufinden...?

6.)Aufmüpfigkeit

Ich schätze ich werde mir meine Haare wieder kurz schneiden... und hoffen dass es nicht allzu sichtbar wird. Dann hätte ich schonmal diesen psychischen Druck nach dem Duschen nichtmehr, wenn ich das Abflussnetz säuber.

Grüße,

Sherlock

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings
Posted by [Animalpak](#) on Tue, 26 Aug 2014 09:42:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

deine Meinung zu Minox teile ich vollkommen.

Dut oral würde ich auch als last resort bezeichnen. gibt aber auch viele die es ohne Nw und recht erfolgreich (kompletter ha-stop) anwenden.

Fakt ist das Finasterid nur bei sehr wenigen Menschen zu merklichen Nebenwirkungen führt, allerdings eine große Erfolgsaussicht hat.

Die Leute die sich in Foren tummeln haben ihren hA noch nicht im griff bzw. suchen nach alternativen/nw freien Möglichkeiten bzw. versuchen neuwuchs zu erreichen.

Ein grossteil der Menschen die aga behandeln gehen einfach zum arzt, bekommen fin, sprechen gut drauf an und vergessen das thema dann auch wieder.

An deiner Stelle würde ich Dinge wie Dut und Minox erstmal vergessen und mir für später aufheben.

1-2 Jahre lang Finasterid 0.25-0.5(max) jeden Tag nehmen und gucken wie sich das entwickelt.

RU ansich halte ich den berichten zufolge für die beste behandlungsmethode, ohne das grossartig Nebenwirkungen auftreten. Wenn du möchtest, kannst du dies anstelle von fin oder zusammen damit nehmen.

mach dir nich so ein kopf....jedes akne-medikament hat schlimmere nw's als fin etc...und ich sage das als jemand der fin auch nich mehr gut verträgt.

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings
Posted by [stfn111](#) on Tue, 26 Aug 2014 09:43:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Poste mal Bilder von deinem Schopf!

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings

Posted by [Sherlock](#) on Tue, 26 Aug 2014 12:35:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Animalpak

Ah schön, dass es auch Menschen gibt, die ähnlich denken. Manchmal macht es mir schon Angst zu lesen, dass die Leute ersteinmal alles reinschmeißen und später mit den Folgen zu kämpfen haben, bis sie schließlich die Medis absetzen... Also dem möchte ich eigentlich nicht entgegensehen. Aber ich kann auch nicht behaupten wie ich handeln werde, wenn ich verzweifelt bin..

So wie ich das von dir lese hast Du bereits anscheinend eine Therapie am laufen?! Oder woher nimmst du deine Zuversichtlichkeit? Läuft es gut? Wie lange nimmst Du schon das Zeug? Nebenwirkungen erkenntlich?

Ich war leider noch bei keinem Arzt, deswegen bin ich mir der Therapieform noch nicht sicher. Vielleicht kann er mich ja dann zu Fin überzeugen. Wobei mir die Störungen meiner Männlichkeit doch irgendwie Angst machen. Auch Kinder sind jetzt vielleicht noch kein Thema, aber wenn es mal soweit sein sollte... Fin ist da ja eher kontraproduktiv!! ACh das muss ich mir noch alles durch den Kopf gehen lassen!

Btw gibt es eine Formel für: Wie schnell eine AGA fortschreitet? Ich meine, wann merke ich dass es einfach zu spät ist?

@stfn111

Wie mache ich denn am besten aussagekräftige Bilder? Lichtverhältnis, mit Blitz oder nur 100 Watt Birne, so dass die Kopfhaut richtig schön... ich finds eher eklig glänzt/schimmert? Haare in welche Richtung kämmen, damit man das deutlich erkennt? Klar bei GHE nach hinten... aber am Schopf? Nass/Trocken fotografieren?

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings

Posted by [Kahlschläger](#) on Tue, 26 Aug 2014 12:55:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

1 Gutes Alter, nicht zu gering

2 Ja, ist wohl AGA, klingt nicht gut, aber du bist nicht zu jung und hast einen Status mit Kaschier- und Therapierpotential ! Fotos wären gut

3 Fin: Ausprobieren, die Fälle mit Irreversibilität sind sehr gering und meistens nach jahrelanger DHT-Senkung. Man sollte/kann i.d.R. aber bereits um den Wirkungseintritt nach

Wochen/Monaten spüren, ob sich NW einstellen oder sich etwas ändert. Wenn ja, Dosis runter, pausieren, absetzen, Alternativen suchen, je nach dem. Leider ist Fin oral nach wie vor das Nonplusultra bei AGA, antesten sollte man es denke ich.

Minox: Nur in Kombination anwenden, ist keine Dauerlösung und bringt nicht die brauchbarsten Haare hervor sondern nur eine temporär höhere Haardichte. Je nach Haarbild empfehlenswert oder nicht.

Ru: Zuhäuf getestet hier mit z.T. brauchbaren Ergebnissen, Anwendung, Dokumentation und Erfolgskontrolle sind aber komplexer als bei Fin oral. Könnte eine Alternative sein, besitzt zudem einen der Definition nach selektiveren und damit NWärmeren Wirkprozess als Finasterid.

Dut: Nicht mit RU vergleichbar, eher ein stärkeres Fin, hemmt auch Art 3 der 5alpha-Reduktase, die DHT hervorbringt.

HT: Dazu müsste man deinen Haarstatus sehen. Ist eine komfortable Option, aber nur wenn das Spenderhaar ausreichend ist und nicht flöten geht. Dementsprechend würde ich zuerst eine Medikation antesten

Ket: Nicht vergessen !

4 Das Gefühl ist hier allen bekannt, aber eben um nicht hilflos zu sein, gibt es dieses Forum. (Neben allen Mitteln der Geldmacherei oder FocusArtikeln, die nur Fin und Minox kennen)

5 Prioritätenfrage. Man muss zwischen Glatze (Aussehen), Wirkung, Nebenwirkung, Haarteil, HT, Finanzen, Selbstbild, die richtige Mitte finden, die der beste Weg mit dem Haarausfall ist.

6 Wenn es dir steht und du dich magst, sehr gut

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 26 Aug 2014 13:03:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Progesteron auch nicht vergessen, ähnliche Wirkung wie Fin.
Auf jeden Fall hemmt Prog was, nur welche 5AR Typ ist unklar. Libido usw.. zwar da aber das intensive Gefühl ist weg, wie taub. Dut topisch als Ergänzung ist jetzt meine letzte Chance, da werden nämlich alle Typen gehemmt und ich denke damit werde ich schlussendlich was erreichen.

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings
Posted by [Animalpak](#) on Tue, 26 Aug 2014 14:22:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 26 August 2014 15:03 Progesteron auch nicht vergessen, ähnliche Wirkung wie Fin.

Auf jeden Fall hemmt Prog was, nur welche 5AR Typ ist unklar. Libido usw.. zwar da aber das intensive Gefühl ist weg, wie taub. Dut topisch als Ergänzung ist jetzt meine letzte Chance, da werden nämlich alle Typen gehemmt und ich denke damit werde ich schlussendlich was erreichen.

Dut topisch scheint ja sone Sache zu sein...irgendwie setzt es jeder nach einiger Zeit wieder ab, da kaum zufriedenstellende Ergebnisse bei rauskommen.
würde mich interessieren obs bei dir anschlägt.

An den Ersteller:

Ich nehme 1.25mg Fin jeden Tag seit ca. einem Jahr. habe keinen haarausfall, status hat sich wenn dann leicht gebessert. damit bin ich schon zufrieden, da ich ansich noch gute Haare habe. nebenwirkungen sind seit einigen Monaten trockene Augen (bin Kontaktlinsenträger) aber das hab ich ganz gut im Griff im Moment (ohne Tropfen).

Fange demnächst evtl. mit RU an, muss mich da noch bisschen einlesen.

Subject: Aw: Vorstellung eines Neulings

Posted by [Sherlock](#) on Wed, 27 Aug 2014 10:55:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So hab mir heute Fin verschreiben lassen. Der Arzt schien auch sehr überzeugter Selbstanwender zu sein und hat mir das empfohlen.

Ich habe nun ein Paar Fragen zu dem Produkt, da ich mit dem Gedanken spiele es ab September zu nehmen. Natürlich hat mir der Arzt auch schon genügend Input gegeben, doch wollte ich das noch mit Aussagen aus dem Forum decken.

1. Wann sind erste sichtliche Erfolge zu bemerken? Bzw wann kann man mit der Wirkung rechnen?

1.1. Da das ja so eine Art "Steroid" ist, wie wirkt sich das auf mein Kampfsport aus? Ich nehme an sich keine Mittel, steigert das meinen Muskelaufbau?

2. Wirkt sich das Medikament auch auf meine Partnerin aus? Also durch Oralverkehr z.B.? Und wenn wie?

2.1. Falls ich tatsächlich mal eine gemeinsame Zukunft plane... wie sieht das bei Kinderwunsch aus? Was muss ich hier beachten?

3. Wo kann ich Fin günstig erwerben? 40€ im Monat ist schon heftig. Ich hab schon von

diesem "Trick" gehört ein anderes Mittel mit Propecia zu kaufen und es dann zu teilen da es eben anstatt 1mg 5mg hat. Die eine Seite die hier gern genannt wird ist leider offline. Welche Alternativen gibt es?

4. Wenn ich Fin absetze wird ja wahrscheinlich wieder der "natürliche" Haarzustand hergestellt? Wie schnell tritt sowas ein?

5. Ich habe vor... naja das muss ich mir nochmal überlegen, ob das jetzt positiv oder negativ auf meine Psyche geht...eine Art Tagebuch zu schreiben, mit Fotos etc. Wie fotografiere ich am besten um ein aussagekräftiges Ergebnis zu erzielen?

Das war es ersteinmal. Wahrscheinlich fallen mir noch weitere Fragen ein.

Grüße Sherlock

[edit]

6. Hab hier viel gelesen, dass man von Fin gar nicht so viel nehmen muss. Nimmt den die Chance ab, wenn man weniger Fin nimmt, dass die NW ausbleiben oder eher gering sind?

7. Ich würde auch gerne eher einen langsamen Start hinlegen. Was würdet ihr mir hierzu empfehlen, welche Dosis, wie oft, etc.

8. Ist denn Fin ausreichend um den Haarstatus zu halten? Macht er die Haare vielleicht auch wieder dicker/fester?
